

Factsheet Australien

Basisinformationen zum Zielmarkt

Entwicklung und Prognose (a) Wirtschaftswachstum [%]

- 2013: 2,4, 2014*: 2,6, 2015*: 2,7, 2016-18*: 2,9

Entwicklung der Stromkosten der letzten Jahre (b)

- Bis zum Jahr 2007 wuchs der Strompreis moderat, ähnlich wie die Inflationsrate. Ab dem Jahr 2007 stieg der Strompreis im National Electricity Market (NEM) rapide an.
- Für den Zeitraum zwischen 2011-12 und 2014-15 prognostizierte die Australian Energy Market Commission (AEMC) im Jahr 2013 einen Preisanstieg für Endabnehmer von weiteren 21%.
- Netzwerkkosten würde einen Anteil von 45-55% an einer typischen Stromrechnung für Haushalte zugeschrieben, Tendenz steigend.

Jrl. Strompreis in c/kWh	National	QLD	NSW	ACT	VIC	SA	TAS	WA	NT
2011/12	25,9	22,1	25,4	16,9	28,8	29,9	26,2	26,2	21,7
2012/13	29,6	25,6	30,4	19,1	31,9	33,7	29,2	28,4	23,8
2013/14	30,0	27,1	30,0	19,3	32,9	31,8	30,0	29,2	31,0
2014/15	31,3	27,9	31,0	20,2	35,2	33,3	31,1	29,7	31,8
Wachstum c/kWh 2011/12-2014/15	5,4	5,8	5,5	3,3	6,5	3,4	4,9	3,5	10,1
Wachstum in % 2011/12-2014/15	20,8	26,2%	21,6	19,5	22,5	11,3	18,7	13,3	46,5

Prognose der Strompreisentwicklung für australische Haushalte 2011/12 – 2014-15 (c)

(a) Prognose* International Monetary Fund, World Economic Outlook Database, Stand April 2014

(b) Australian Government, Productivity Commission, April 2013

(c) Possible future retail electricity price movements: 1 July 2012 to 30 June 2015, Australian Energy Market Commission, März 2013

Gebäudeeffizienz	Industrieffizienz
<ul style="list-style-type: none"> - Fokus der Geschäftsreise: Neubaumarkt und Sanierungsmarkt - Baubestand im Zielland¹ <ul style="list-style-type: none"> - Gebäudehülle entweder aus Backstein (45%), doppeltem Backstein (24%), Holly (13%), Faserzement (fibro cement, 8%) - Dachmaterial meist Terrakotta und Betondachsteine (ca. 62%) od. Stahlbedachung (36%) - Fußböden aus Beton (80% bis 85%), Rest aus Holz - rudimentäre Isolierung und veraltete Kühl- und Heizungssysteme sind weit verbreitet; selten Doppelverglasung; Fenster und Türen mit Luftspalten nach aussen - Heizen/Kühlen erfolgt oft über elektrisch betriebene Heizlüfter/-geräte und Klimanlagen - Leichtbauweise vor allem im Wohnungsbausektor 	<ul style="list-style-type: none"> - Kein Fokus dieser Reise

¹ Australian Bureau of Statistics, 4602.0.55.001 - Environmental Issues: Energy Use and Conservation, März 2011

- **Strukturdaten zur australischen Bauwirtschaft 2013-12**
 - Wert der Bauinvestitionen in 2013: 215.499 Mio. \$A (+2,0%)
 - Wohnungsbau: 50.026 Mio. \$A (+5,3%), davon privat 49.130 Mio. \$A (+5,9%), davon öffentlich 896 Mio. \$A (-19,9%)
 - Wirtschaftsbau: 34.503 Mio. \$A (+2,0%)
 - Infrastrukturbau: 130.968 Mio. \$A (+0,8%)
 - Wachstumsträger in der Bauwirtschaft: Transport Infrastruktur (+8,8% in 2015-14), Telekommunikation (+10,7% in 2015-14), Wohnungsbau (+9,6% in 2015-14)
 - Langfristig positiver Trend im Wohnungs- und Wirtschaftsbau, besonders starke Aktivität in NSW zu beobachten (Industrie, Büros, Einzelhandel), Rückgang der Bauvorhaben im Infrastrukturbau
 - Notwendigkeit besteht zum Ausbau und der Planung von städtischer Infrastruktur, insbesondere Transportinfrastruktur: A\$ 11,6 Mrd Infrastruktur-Fond im Mai 2014 angekündigt

- **Wichtige Bauvorhaben im Wohnungs- und Wirtschaftsbau**
 - Barangaroo Precinct Sydney NSW- Bau neuer Freizeit- und Kultureinrichtungen, Parkanlagen, Gewerbeflächen, Büros und Wohnungen im Gesamtwert von A\$ 6 Mrd bis 2023
 - Badgerys Creek Airport in Western Sydney NSW – geplanter Bau eines 2. Flughafens für Sydney inkl. Transportinfrastruktur im Gesamtwert von \$A 2,9 Mrd
 - Parramatta NSW – Bau neuer Wohntower, Bürogebäude und Hotels im Stadtkern im Wert von A\$ 2,0 Mrd
 - Huntlee Township NSW – Bau einer Gemeinde mit 7.500 Wohnstätten im Gesamtwert von A\$ 1,8 Mrd
 - Melbourne Quarter VIC – geplanter Bau von Bürogebäuden, Wohnungen, Einkaufszentrum in Melbournes Docklands im Wert von A\$ 1,5 Mrd
 - Berrimah Farm Township NT -geplanter Bau einer Gemeinde mit 3.000 neuen Wohnhäusern in der Nähe von Darwin im Wert von A\$ 1 Mrd
 - Aus- und Neubau von Krankenhäusern und Altenheimen, allein in NSW sind Vorhaben im Wert von A\$ 4,7 Mrd geplant

- **Immobilienmarktlage**
 - Bevölkerungsprognose bis 2049: 35 Mio. Einwohner (derzeit 23 Mio.) durch Babyboom & steigende Einwandererzahlen
 - fehlende Bausubstanz in den Großstädten - 89% aller Australier leben bereits in Städten
 - Jährlich steigende Immobilienpreise (durchschnittlich +15% in Sydney und +10% in Melbourne, Finanzjahr Juni 2014-13)
 - Beachtliche Kapitalanlageinvestitionen von ausländischen Käufern (geschätzt jede 8. neue Immobilie in Melbourne & Sydney)
 - Wert des Hypothekenmarktes wird auf A\$ 1,5 Brd geschätzt, derzeit werden durch die Großbanken günstige Immobilienkredite eingeräumt

- **Förderpolitik für Energieeffizienzmaßnahmen**
 - 2. Runde des *Nation Building Program* (2013-14 bis 2017-18) - mit A\$ 24 Mrd notiertes Bau-Konjunkturprogramm, The Commonwealth of Australia, <http://www.budget.gov.au/2013-14/>
 - Environmental Upgrade Agreements (EUA) für Gemeinden in NSW und VIC - Finanzierungshilfen für Eigentümer von Gebäuden für Energieeffizienz-Upgrades
 - o NSW Government, Department of Environment & Heritage: <http://www.environment.nsw.gov.au/business/upgrade-agreements.htm>
 - o Sustainable Melbourne Fund, Melbourne City Council: <http://sustainablemelbournefund.com.au/services/environmental-upgrade-agreements/>
 - *Low Carbon Australia* - Finanzhilfen für KMUs hins. Energieeffizienz-Upgrades (Ausstattung und Prozesse) – Teil der Clean Energy Finance Corporation: <http://www.cleanenergyfinancecorp.com.au/>
 - Geplanter *Emissions Reduction Fund (ERF)*, ersetzt die im Juli 2014 abgeschaffte *Carbon Tax*- Teil des *Direct Action Plan* - Department of the Environment, Australian Government: <http://www.environment.gov.au/>
 - Weitere Maßnahmen in den Bundesstaaten für Haushalte und Gewerbe, u.a.
 - o NSW Energy Efficiency Action Plan, <http://www.environment.nsw.gov.au/energyefficiencyindustry/policy.htm>
 - o Victorian Energy Efficiency Target (VEET) – läuft nur noch bis Ende 2015, <https://www.veet.vic.gov.au>
 - o ACT Energy Efficiency Improvement Scheme (EEIS), http://www.environment.act.gov.au/energy/energy_efficiency_improvement_scheme_eeis
- **Normen, Standards und Bauvorschriften**
 - Building Code of Australia gibt Minimum-Standard bezgl. Energieeffizienz vor, Standards für Neubau und Renovierungen (privat und gewerblich)
 - BASIX Standard in New South Wales für Neubauten
 - Keine übermäßig strengen Anforderungen im Vergleich zu USA oder Europa, z.B. Einbau von Solar- oder Gas-Heißwassersystemen, Verglasung und Isolierung, Einbau von Wassertanks und effizienten Wasserarmaturen, Gebäudeausrichtung hins. Beschattung & Sonne
 - Australian Building Codes Board (ABCB) ist zuständig für Regeln und Standards in der Bauindustrie, www.abcb.gov.au
 - Building Energy Efficiency Disclosure Act verlangt Bereitstellung von Informationen zur Energieeffizienz von Bürogebäuden – Druck auf Eigentümer und Bauherren wächst
 - Evaluierungsstandard wurde entwickelt (AS/NZS 3598:2000), Optimierung im Oktober 2014: *AS/NZS 3598.1, Energy audits, Part 1: Commercial buildings*; *AS/NZS 3598.2, Energy audits, Part 2: Industrial and related activities*; *AS/NZS 3598.3, Energy audits, Part 3: Transport related activities*
 - Verbände hinsichtlich Evaluierung: *Engineers Australia, Facility Management Association of Australia (FMA), Green Building Council of Australia (GBCA), Australian Institute of Refrigeration, AIRAH*

Zielgruppe deutscher Anbieter

Gebäudeeffizienz	Industrieffizienz
<p>Hersteller/Anbieter von Produkten und/oder Dienstleistungen aus den Bereichen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wärmedämmung und Verglasung / Fenster - Gebäudeisolierung, speziell auch im Holz-Ständerwerkbau - Consulting für Materialeffizienz - Sanierungskonzepte/Technologien für existierende Gebäude - Fassadenintegrierte PV-Systeme - Energieeffiziente Produkte der Beleuchtungstechnik - Energieeffiziente Produkte im Bereich Heiz- und Kühlsysteme sowie Klimaanlage - Kraft-Wärme-Kälte-Kopplungen für gewerbliche Anwendung - Wärmepumpenheizung und solare Warmwasserbereitung im kommerziellen, privaten und industriellen Bereich; Kleinfeuerungsanlagen und Kaminanlagen für Stückholzgut und Holzpellets - Anlagen zur kompletten Energieversorgung von kleinen Inselbetrieben (Hybridanlagen) mit Technologien aus dem Bereich Solar (thermisch und photovoltaisch), Wind und Biomasse - Energieeffiziente Produkte zur Regelung und Überwachung von versorgungstechnischen Einrichtungen - Fernsteuerung und -kontrolle verschiedener Einrichtungen und öffentlicher Gebäude, Energy Performance Contracting (EPC) - Produkte zur Erfassung und Verwaltung von Messdaten elektrischer Verbrauchergruppen (smart-meter) - Kooperationen und Lizenzvereinbarungen für die Kommerzialisierung von innovativen Technologien und komplementärem Technologietransfer z.B. für die Energiespeicherung - Energieberatung, Energiemanagement und Software für Energieeffizienz/Erneuerbare Energien in Gebäuden - Sicherheitstechnik 	<ul style="list-style-type: none"> - Kein Fokus dieser Reise

Zielgruppe geeigneter ausländischer Kooperationspartner

Gebäudeeffizienz	Industrieffizienz
<ul style="list-style-type: none"> - Unternehmen und Bauträger - Spezialisierte Bau- und Baustoff-Firmen - Architekten und Ingenieurbüros - Händler und Distributoren - Bau- und Industrieverbände, öffentliche Planungsbüros - Gemeinden, Regierungsbehörden und Staatsorgane 	<ul style="list-style-type: none"> - Kein Fokus dieser Reise

Marktchancen für deutsche Unternehmen

Die Nachfrage nach energieeffizienten Produkten steigt zunehmend in Australien. Dem Markt mangelt es nicht nur an Technologien, sondern auch am Know-How diese zu implementieren. Daraus ergeben sich vielfältige Geschäftsmöglichkeiten für deutsche Unternehmen, die Kooperationen und Lizenzvereinbarungen für die Kommerzialisierung von innovativen Technologien und komplementärem Technologietransfer suchen. Einfache Anwendung und kurze Amortisationszeiträume sind wichtig für Anwender und Konsumenten in Australien. Deutschland ist bekannt für seine Expertise, Qualitätsprodukte sowie innovative Ansätze und zählt auch laut der Regierungsbehörde Austrade zu einem der Zielmärkte für Kooperationen mit australischen Firmen. Eine Vernetzung im Markt ist für den Geschäftserfolg in Australien extrem wichtig. Durch individuelle Kooperationsgespräche im Zielland möchten wir Teilnehmer der Exportinitiativen bei den ersten Schritten eines erfolgreichen Markteintritts unterstützen.

Exportinitiative Energieeffizienz

Die Exportinitiative Energieeffizienz unterstützt deutsche Anbieter von Technologien, Produkten und Dienstleistungen im Kontext Energieeffizienz bei ihren Exportaktivitäten durch zahlreiche Angebote.

Ein Angebot daraus sind **AHK-Geschäftsreisen** ins Ausland. Durch individuelle Kooperationsgespräche mit potenziellen Partnerunternehmen und Entscheidern im Zielland wird der erste Schritt eines erfolgreichen Markteintritts vorbereitet. Deutsche Unternehmen profitieren dabei vom weltweiten Netzwerk der deutschen Auslandshandelskammern (AHKs), die in mehr als 80 Ländern mit Geschäftsstellen vertreten sind. Die AHK wird passende Geschäftspartner identifizieren und die richtigen Kontakte herstellen.

Kontakt Daten AHK Australien

German-Australian Chamber of Industry and Commerce

Level 6, 8 Spring Street

Sydney NSW 2000

Australien

Frau Anja Kegel

T +61 2 8296 0434

E anja.kegel@germany.org.au

Kontakt Daten Consultant

eclareon GmbH

Giesebrechtstrasse 20

10629 Berlin

Deutschland

Herr Christian Siebel

T +49 30 88 66 740-55

E bmwi.geschaeftsreisen@eclareon.com

Datum / Bearbeitungsstand: 15.11.2014